

Protokoll der 50. ordentlichen Generalversammlung

**des SVG Schweizer Verband für Spital-, Heim- und Gemeinschaftsgastronomie
vom Freitag, 11. Mai 2012 im Hotel Zunfthaus Rüden, Schaffhausen**

Beginn: 13.30 Uhr
Ende: 14.25 Uhr
Anwesend: 105 Mitglieder

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Vor der eigentlichen Generalversammlung blickt SVG-Präsident Thomas Loew aus Anlass des Verbandsjubiläums auf wichtige Meilensteine in der Geschichte des Verbandes zurück und zeigt Fotos der 25. Generalversammlung. Im zweiten Teil seiner Rede setzt er – nach dem Zitat von Goethe „Das Tun interessiert, das Getane nicht“ – den Schwerpunkt bei der Zukunft der Branche. Das Vertrauen der Gäste und Kunden zu gewinnen wird eine der zentralen Herausforderungen sein. Authentische und echte Leistungen sind gefragt, der Gast sucht Sicherheit und will bei seinen Sehnsüchten abgeholt werden. Wandlungsbedarf, -bereitschaft und -fähigkeit werden entscheidende Erfolgsfaktoren sein, um aus Gästen Fans zu machen.

Dann erklärt Thomas Loew die 50. Generalversammlung für eröffnet und liest die Liste der Abmeldungen vor. - Es wurden keine Anträge eingereicht und die Generalversammlung wird gemäss vorliegender Traktandenliste durchgeführt.

2. Wahl der Stimmzähler

Thomas Loew schlägt der Generalversammlung Reto Leutenegger und Christoph Hamann als Stimmzähler vor und beide werden mit Applaus gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der 49. ordentlichen Generalversammlung vom 06. Mai 2011 bei der VEBO, Oensingen

Das Protokoll der 49. ordentlichen Generalversammlung (publiziert in der "Salz&Pfeffer"-Ausgabe Nr. 4/2011) wird ohne Gegenstimme genehmigt und der Verfasserin Dorothee Stich verdankt.

4. Abnahme des Jahresberichtes 2011 des Präsidenten

Vizepräsident Thomas Leu empfiehlt der Generalversammlung die Abnahme des Jahresberichtes 2011 (publiziert in der "Salz&Pfeffer"-Ausgabe Nr. 2/2012), was ohne Gegenstimmen erfolgt.

5. Abnahme der Jahresrechnung 2011

Bilanz und Erfolgsrechnung 2011 wurden zusammen mit der Einladung zugestellt. Die Erfolgsrechnung weist einen Ertrag von CHF 289'788.95 und einen Aufwand von CHF 289'642.53 aus. Mit dem ausgewiesenen Gewinn von CHF 146.42 liegt eine Budgetabweichung von lediglich CHF 203.58 vor. Das Verbandsvermögen erhöhte sich per Ende 2011 auf CHF 64'395.82.

Thomas Loew erklärt die Ertrags- und Aufwand-Positionen, bei denen Abweichungen gegenüber Budget vorliegen. Mehrertrag resultiert vor allem durch die einmaligen Eintrittsgebühren der neuen Partnermitglieder. Rund CHF 17'500 unter dem budgetierten Ertrag liegen die Einnahmen aus Veranstaltungen, jedoch liegt auch der Aufwand für

Veranstaltung um rund CHF 15'000 tiefer als budgetiert. Über Budget liegt der Aufwand für die Teilnahme an der Igeho, da sich der Vorstand aus Anlass des Jubiläumsjahres und zur Lancierung der Jubiläumsaktivitäten im Rahmen der Igeho für einen deutlich grösseren und attraktiveren Stand entschieden hat.

Nachdem seitens Mitglieder keine Fragen oder Meinungsäusserungen folgen, schlägt Thomas Loew vor, über die Genehmigung der Jahresrechnung 2011 erst nach Traktandum 6 abzustimmen.

6. Revisoren-Bericht

Da sich die Hélène Walter für die heutige Generalversammlung entschuldigen musste, bittet Thomas Loew den Revisor Jürg Geissbühler um das Verlesen des Berichts.

Jürg Geissbühler verzichtet auf das Verlesen des Berichts, da dieser allen zugesandt wurde. Er empfiehlt der Generalversammlung, die Jahresrechnung 2011 zu genehmigen. - Ohne Gegenstimme wird die Jahresrechnung 2011 genehmigt und den Verantwortlichen Entlastung erteilt.

7. Budget 2012

Das von der Geschäftstelle und vom Vorstand erarbeitete Budget 2012 wurde ebenfalls zusammen mit der Einladung zugestellt. Der budgetierte Ertrag bei den Veranstaltungen liegt deutlich über dem effektiven Ertrag 2011, da 2012 wieder ein Spital-Heim-Forum stattfinden wird. Zwei Konten sind neu – „SVG-Ausbildungen“ und „50 Jahr Jubiläum“ – sowohl beim Ertrag als auch beim Aufwand. Die Konten „SVG-Ausbildungen“ berücksichtigen den Ertrag/Aufwand der neu geschaffenen und 2012 erstmals durchgeführten 10-tägigen Ausbildung „Personalführungsexperte/expertin mit Zertifikat SVG“. Aufgrund der notwendigen Vorarbeit und Entwicklungskosten wird – trotz grosszügiger Unterstützung durch die Stiftung – im ersten Durchführungsjahr kein kostendeckendes Ergebnis möglich sein. Bei der Planung und Budgetierung der Jubiläumsaktivitäten hat sich der Vorstand entschieden, einen Teil der Aktivitäten aus dem Verbandsvermögen zu finanzieren. Alle anderen Budgetpositionen orientieren sich am Vorjahr. Somit ist für 2012 ein Ertrag von CHF 440'750 und ein Aufwand von CHF 448'952.85 budgetiert, was zu einem negativen Verbandsgewinn von CHF 8'202.85 führt.

Willi Schürch wünscht das Wort und bittet darum, dass das budgetierte Jahresergebnis nicht als negativer Verbandsgewinn sondern als Verlust bezeichnet wird.

Ohne Gegenstimmen wird das vorliegende Budget 2012 von der Generalversammlung genehmigt.

8. Wahlen

Rücktritte zur heutigen Generalversammlung gab es keine; beim SVG Stiftungsrat sind auch keine Wiederwahlen notwendig.

Vorstand: Die Vorstandsmitglieder Marco Fornara, David Lienert und Daniel Rüttimann sowie die Geschäftsführerin Dorothee Stich stellen sich für eine weitere Amtsdauer von drei Jahren zur Verfügung. – Sie werden alle ohne Gegenstimme und mit grossem Applaus gewählt.

Die Vielzahl an Projekten im Verband und die gleichzeitig zunehmende Belastung im Beruf haben den Vorstand veranlasst, ein weiteres Mitglied für die Mitarbeit im Vorstand zu suchen. Patrick Reiter stellt sich als neues und zusätzliches Vorstandsmitglied zur Verfügung und er wird ohne Gegenstimme mit Applaus gewählt.

Ersatz-Revisor: Durch das statutarische Ausscheiden von Hélène Walter als Revisorin schlägt der Vorstand Reimund Zbinden als Ersatz-Revisor vor. Seitens der Generalversammlung erfolgen keine weiteren Vorschläge. Thomas Loew bittet die Generalversammlung mit Handzeichen das Einverständnis zur Wahl von Reimund Zbinden zu geben, welcher sich leider für die heutige Generalversammlung entschuldigen musste. Reimund Zbinden wird ohne Gegenstimme gewählt.

9. Abnahme des Tätigkeitsberichtes der "Stiftung zur Förderung der Ausbildung in der Spital-, Heim- und Gemeinschaftsgastronomie"

Thomas Loew dankt den 12 Firmen, die die Stiftung 2011 finanziell unterstützt haben. - Die Generalversammlung folgt der Empfehlung von Thomas Loew und nimmt den Tätigkeitsbericht der Stiftung (erschieden in der "Salz&Pfeffer"-Ausgabe Nr. 2/2012) ohne Gegenstimme an. Thomas Loew bedankt sich bei Dorothee Stich für das Verfassen des Berichtes.

10. Beschlussfassung über eingereichte Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht und niemand wünscht das Wort.

11. Varia

Von den Anwesenden wünscht niemand das Wort.

12. Schlusswort des Präsidenten

Zum Abschluss der Generalversammlung bedankt sich Thomas Loew bei den zahlreichen und sehr grosszügigen Partnermitgliedern, die als Sponsoren die ganzen Jubiläumsaktivitäten und damit auch die heutige Generalversammlung bis zur Jubiläumsfeier auf Schloss Laufen unterstützten. Die Anwesenden drücken ihren Dank mit Applaus aus.

Thomas Loew bedankt sich speziell bei der Geschäftsführerin Dorothee Stich und ihrem Team für den täglichen professionellen Einsatz und bei seinen Vorstandskollegen, die mit viel Engagement und Energie an der Entwicklung des Verbandes mitarbeiten.

Mit den besten Wünschen für eine vergnügliche und kurzweilige Jubiläumsfeier erklärt Thomas Loew die 50. Generalversammlung für geschlossen.

Zofingen, 12. Mai 2012

Für das Protokoll: Dorothee Stich